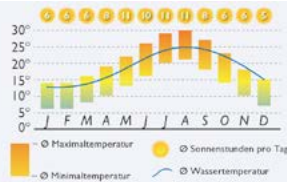




Seniorenreise Frühjahr 2019 Termin 12.05. bis 26.05.



MALLORCA

Das facettenreiche Inselparadies - Traumstrände, Gotik, Chopin und Jetset

Cala Millor

Die breite, üppig mit Palmen und Pflanzen begrünte Strandpromenade von Cala Millor hat mit zur Beliebtheit dieser Region an der Ostküste Mallorcas beigetragen. Neben einem lang gestreckten Sandstrand mit türkisblauem, glasklarem Wasser, laden in der nahegelegenen Fußgängerzone viele Geschäfte, Cafés und Restaurants zum Flanieren und Verweilen ein.



Hotel Castell de Mar und Playa del Moro****



98% WEITEREMPFEHLUNG

**Information
und
Anmeldung:**

Deutsches Rotes
Kreuz
Auf der Pütz 6
56130 Bad Ems

Ansprechpartnerin:
Frau Walter
Tel.: 02603 - 94140

Rainer Figura Steuerbevollmächtigter

Römerstraße 82
56130 Bad Ems
Telefon (02603) 93 76-0
Telefax (02603) 93 76-20
Rainer.Figura@datevnet.de

Mode- und Bestattungshaus Bläsche

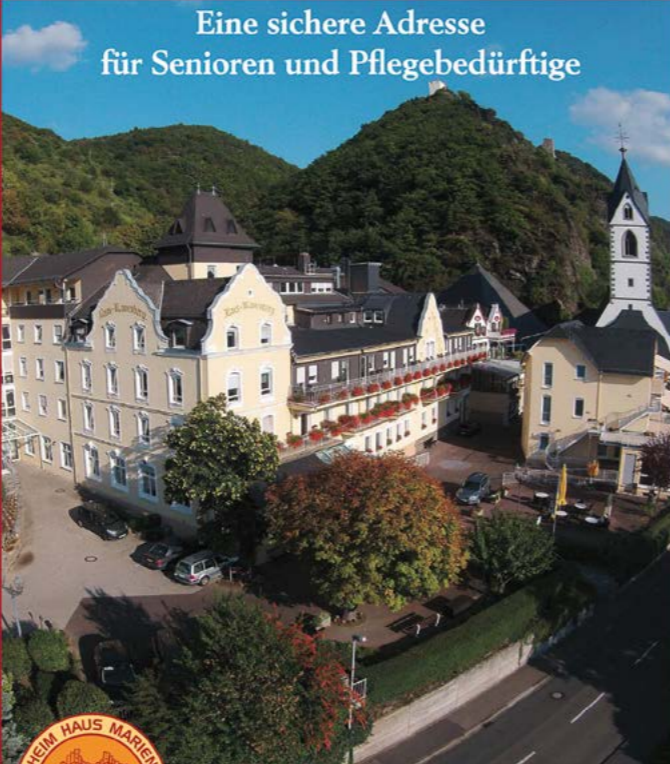
Inf. Gabriele Zimmermann

56130 Bad Ems, Bleichstraße 13 ☎ 02603 / 20 90

Wir bieten Ihnen eine qualifizierte Abwicklung im Sterbefall, eine kostenlose Vorsorgeberatung und sind für Sie ein kompetenter Ansprechpartner rund um die Bestattung.

VOM HANDWERK GEPRÜFT

Eine sichere Adresse
für Senioren und Pflegebedürftige



Haus Marienberg gmbH
Alten- und Pflegeheim
Kirchplatz 6 · 56341 Kamp-Bornhofen
Tel. 06773-914-0 · Fax 06773-914-922
info@haus-marienberg.de · www.haus-marienberg.de

WILOFA DIAMANT Willi Lohmann GmbH & Co.KG Sommerstraße 58 D - 56133 Fachbach



WILOFA DIAMANT
Tel.: +49 (0) 26 03 91 85 - 0 Fax: +49 (0) 26 03 91 85 - 29
info@wilofa.com www.wilofa.com

Seit 1961 Diamantbeschichtungen
Diamant-Dentalwerkzeuge · Saphir-Nagelfeilen

GEIL
WEINGUT

55234 Monzernheim (Rheinhessen)
Am Römer 22/24 · Tel. 06244 / 256 · Fax 5 75 13



Familienwappen Anno 1467
Bestellung und Verkauf bei Viktoria Ems
Fachbach · Sommerstraße 39 · Telefon 02603/1 46 73
www.geil.wine



Die Klinik mit Nähe

- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Anästhesiologie und Intensivmedizin
- Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
- Gefäßchirurgie

- Innere Medizin mit Gastroenterologie, Kardiologie
- Orthopädie und Unfallchirurgie
- Urologie
- Oralchirurgie

Ihr Akut-Krankenhaus mit moderner Intensivstation und umfassendem Leistungsspektrum. Wir sichern Ihre Notfallversorgung im Rhein-Lahn-Kreis: **24 Stunden/365 Tage im Jahr!**

Paracelsus-Klinik Bad Ems

Taunusallee 7-11 · 56130 Bad Ems · T 02603 600-0 · www.paracelsus-kliniken.de >bad-ems



Inhalt

Kreisversammlung.....	4
Mitgliederwerbung	4
Spannender Wettbewerb	5
Erster Kinderflohmarkt	5
Völkerverständigung – 50 Jahre Städtepartnerschaft.....	6
Helferinnen und Helfer gesucht.....	6
JEDER KANN HELFEN –	7
Ausbau des DRK-Fahrdienstes	8
Großübung 2018 in Lahnstein.....	8
First Responder Katzenelnbogen..	9
First Responder in Singhofen.....	9
5 Jahre Café Zeitlos	11
Mobile Sanitätsstation in Dienst gestellt	11
Erstes Kino Open Air	12
Alarmierung zur Personensuche Braubach Hinterwald.....	12
Herzinfarkt–Blauen Ländchen	13
Hausnotruf Kreis.....	13
Sanitätsdienste Singhofen.....	14

Herausgeber:

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Rhein-Lahn e.V.
Auf der Pütz 6
56130 Bad Ems
Telefon 02603/9 41 40

Verantwortlich für den Text:

Volker Grabe

Bildmaterial:

DRK-Archiv, Ortsvereine, privat

Satz, Gestaltung und Anzeigen:

DER ROTKREUZBERICHT
MH-Annoncenverwaltung
für sozialbezogene Publikationen
Königer Straße 13-15
64732 Bad König
Fon 06063 912 999, Fax 912 571
E-Mail: post@rotkreuz-bericht.de

Für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen übernimmt der INFOdienst keine Gewähr; er lehnt ebenso jede Verantwortung und Haftung für eventuelle Nachteile infolge falscher oder unvollständiger Wiedergabe der bestellten Anzeigen ab, die durch Satz- oder Druckfehler Personen oder Firmen gegenüber entstehen können.

Grüßwort

Liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Freunde des DRK,

es freut mich sehr, Sie zu einem neuen Rotkreuzbericht begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen. In den vergangenen sehr ereignisreichen Monaten hat sich in unserem Kreisverband einiges getan.



Wir konnten unsere Leistungen weiter ausbauen, insbesondere im Katastrophenschutz wurden erhebliche Verbesserungen der materiellen Ausstattung erreicht. So konnten unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wieder bei einer Vielzahl von kleinen und großen Veranstaltungen mitwirken. Und auch die Ortsvereine mit ihren unterschiedlichen Angeboten leisten einen erheblichen Beitrag der gesamten DRK-Vielfalt innerhalb des Rhein-Lahn-Kreises. Für diesen unermüdlichen Einsatz innerhalb der Bereitschaften möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Eine im Sommer durchgeführte Mitgliederwerbung im gesamten Kreis hat uns erfreulicherweise über 1.200 neue Mitglieder eingebracht. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich bei den vielen stillen Helfern zu bedanken, die uns mit ihren wiederkehrenden Förderbeiträgen auch in den letzten Jahren bereits finanziell unterstützt haben. Nur in Kombination der unterschiedlichen Hilfeleistungen ist es uns möglich, die vielfältigen Dienste zu leisten.

Mit dem vollzogenen Personalwechsel innerhalb der Kreisgeschäftsführung zu Beginn des Jahres möchten wir die Rotkreuzaktivitäten im Rhein-Lahn-Kreis zukünftig enger miteinander verknüpfen. Zusammen mit dem DRK-Mittelrhein sollen die Bürgerinnen und Bürger zukünftig Hand in Hand versorgt werden.

Am 15.06.2018 hat die 11. ordentliche Kreisversammlung im Limeskastell Pohl stattgefunden, bei der auch ein neues Präsidium gewählt wurde. Ich freue mich die Geschicke des Kreisverbandes als Präsident weiterhin führen zu dürfen und bedanke mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Die Weichen für die zukünftige Rotkreuzarbeit wurden damit gestellt und es gilt sich nun den weiteren Herausforderungen zu stellen.

Gemeinsam mit Ihnen allen werden wir das meistern, ich freue mich auf viele weitere Aktivitäten und Ereignisse mit unseren ehren- und hauptamtlichen Helferinnen und Helfern sowie unseren vielen Fördermitgliedern und Gönnern.

Im Namen des DRK-Kreisverbandes darf ich Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches und erholsames Weihnachtsfest wünschen. Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen alles Gute, allem voran Gesundheit!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr/Euer Dr. med. Zlatko Neckov
Präsident DRK-Kreisverband Rhein-Lahn e.V.



11. ordentliche Kreisversammlung des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn

Am 15. Juni 2018 fand die 11. ordentliche Kreisversammlung im Limeskastell Pohl statt, für die gemäß Satzung mit Schreiben vom 24. April 2018 eingeladen wurde.

Nach der Eröffnung von Herrn Dr. Neckov wurden die Anwesenden auch von den Ehrengästen Herrn Landrat Puchtler, Frau Landesgeschäftsführerin Marzi, Herrn DRK-Bezirkspräsidenten Biewer sowie Herrn Bürgermeister Steffens begrüßt. Sie alle sprachen dem DRK großen Dank aus und würdigten insbesondere das Engagement in der Flüchtlingsarbeit.

Zu Beginn der Veranstaltung wurde Herr Michael Fischer für seine 50-jährige aktive Mitgliedschaft geehrt. Außerdem erhielt Herr Volker Schönig für seine umfangreichen Verdienste die Ehrennadel des DRK-Landesverbandes Rheinland-Pfalz. Die langjährige Kreisgeschäftsführerin Frau Gertrud Walter wurde gebührend in den Ruhestand verabschiedet.

In seiner Ansprache fasste Herr Dr. Neckov die umfangreichen Tätigkeiten und besonderen Ereignisse der vergangenen Legislaturperiode zusammen. Außerdem sprach er den Ortsvereinen

und ihren Mitgliedern großen Dank aus. Ebenso bedankte er sich bei den Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit.

Nachdem die umfassend überarbeitete Satzung einstimmig verabschiedet wurde, kam es zum Höhepunkt des Abends, den Wahlen des Präsidiums sowie des Kreisverbandsausschusses. Dr. Zlatko Neckov und Dr. Hans Jäger wurden in ihren Ämtern als Präsident und Stellvertreter bestätigt. Die Ämter des Schatzmeisters und Justitiars wurden mit Herrn Frank Fachinger und Herrn Matthias Seibel neu besetzt. Bei der Wahl der drei Beisitzer sorgte eine Stichwahl für Spannung, wobei auch diese Posten mit Herrn Dominik Richter, Herrn Ralf Schmidt und Herrn Wolfgang Zollmann letztendlich größtenteils neu besetzt wurden. Kreisbereitschaftsleiter ist weiterhin Herr Alexander Schmidt.

Nach knapp drei Stunden wurde die Versammlung erfolgreich geschlossen und ein leckeres Buffet sowie erfrischende Getränke sorgten für einen gemütlichen Ausklang des Abends in geselliger Runde.

Mitgliederwerbung im Rhein-Lahn-Kreis erfolgreich verlaufen

Die im Sommer 2018 durchgeführte Mitgliederwerbung ist sehr erfreulich verlaufen. Unsere Mitarbeiter konnten bei dem Besuch der Bürgerinnen und Bürger des Rhein-Lahn-Kreises insgesamt mehr als 1.200 neue Fördermitglieder gewinnen. Zudem wurden 166 Beitragserhöhungen bereits bestehender Mitglieder erzielt.

Wir möchten unsere neuen Förderer hiermit willkommen heißen und uns für die Unterstützung bei der Bewältigung der vielfältigen Aufgaben und der Arbeit für die Menschen in unserer Region herzlich bedanken. Zukünftig ist solch eine Werbeaktion in einem Rhythmus von zwei bis drei Jahren vorgesehen.

Spannender Wettbewerb am Schützenhaus im Vorderwald

Im August fand das traditionelle Bürgerkönigsschießen des Diez-Freindiezer Schützenvereins 1928 im Vorderwald in Diez-Freindiez statt. Hier erlebte der DRK OV Diez und Umgebung e.V. mit einer Gruppe aus der Aktiven Bereitschaft sowie aus dem Jugendrotkreuz einen Tag voller Spannung und harmonischem Vereinsleben.

Insgesamt waren zum Wettbewerb sieben Mannschaften angetreten. In leidenschaftlich ausgetragenen Wettkämpfen in der Mannschaftswertung, setzte sich zum Schluss die Mannschaft des DRK durch. Im Stechen gegen die Theodissa-Bühne lagen die Rotkreuzler mit 89 zu 66 Ringen vorne.



Ebenso spannend verlief der Kampf in der Einzelwertung. Die zehn besten Einzelschützen durften im Anschluss auf die Ehrenscheibe schießen.

In einem knisternden Finale konnte Vorjahressieger Jörg Schwenk (DRK OV Diez und Umgebung e.V.) seinen Titel verteidigen!

Alles in allem ein gelungener Tag im Schützenhaus.

Erster Kinderflohmarkt auf dem Marktplatz in Diez – Infostand JRK

Auf Initiative des SPD-Ortsvereins Diez, unter der Schirmherrschaft von Herrn Landrat Frank Puchtler, fand am 17.06.2018 der erste Kinderflohmarkt auf dem Marktplatz in Diez statt. Kinder bis 14 Jahren hatten die Möglichkeit, ihre Spielsachen, die sie nicht mehr brauchen und Kleider, aus denen sie herausgewachsen sind, zu verkaufen. Mit einem Informationsstand sowie einem kleinen „Flohmarktangebot“ war eine Gruppe des Jugendrotkreuzes des DRK OV Diez und Umgebung e.V. vertreten. Mit viel Puste versorgten sie die kleinen Gäste zudem an diesem Tag mit Luftballons.





Solantis

Erneuerbare Energien - Zukunftsfähige Heiztechniken

- Solarstromanlagen
- Solarthermie
- Regelungstechnik
- Gas-Brennwert-Systeme
- Holz- und Pelletheizungen
- Wärmepumpen

Beratung - Planung - Verkauf - Montage - Service

Bendorfer Straße 7 • 56566 Neuwied-Engers
 Tel. 02622/92 19 71 • Fax 02622/92 19 73
 mail: info@solantis.de • www.solantis.de



Erleben & Genießen
boppard-tourismus.de



Völkerverständigung – 50 Jahre Städtepartnerschaft

Vor 50 Jahren wurde die Städtepartnerschaft zwischen Braubach und Villeneuve sur Yonne von den Bürgermeistern beider Städte offiziell beurkundet. Die Verbindung zwischen Bürgern beider Städte begann jedoch bereits früher.

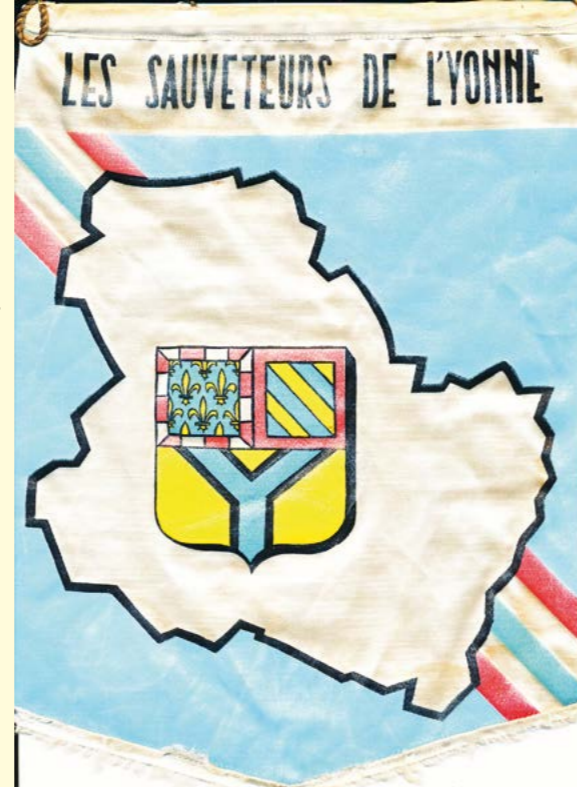
1961 lernten sich die beiden Bürgermeister, Gerhard Lips für Braubach und André Verly für Villeneuve sur Yonne, im Innenministerium in Mainz bei einem Treffen von Bürgermeistern aus Rheinland-Pfalz und Burgund kennen. Die beiden verabredeten künftige Treffen.

Wie alte Dokumente beweisen, waren auch Feuerwehr und der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes bereits vor dem Beginn der offiziellen Städtepartnerschaft beim Aufbau der Partnerschaft beteiligt. Vertreter beider Organisationen reisten 1965 nach Burgund um dort Kontakte zu knüpfen.

Im Folgejahr reiste eine große Delegation aus Braubach nach Sens – 12 Kilometer von Villeneuve sur Yonne - im Norden von Burgund. Hier traf man sich mit Vertretern der Feuerwehr und des Französischen Roten Kreuzes aus der Region. Unter anderem wurde die Schule der französischen Gendarmerie besucht, die vielen sicher noch aus der Fernsehserie „Polizeifunk ruft“ bekannt ist. Auch nutzten einige Teilnehmer die Möglichkeit zur Blutspende im Hospital in Sens.

Ein Jahr später besuchten die Kollegen aus dem Tal der Yonne schließlich Braubach. Neben fachlichen Gesprächen lernten die französischen Gäste Braubach und Umgebung kennen. Aber es wurde auch ein wenig gefeiert.

Aus den ersten Kontakten vor über 50 Jahren entstanden Freundschaften, die zum Teil über Generationen fortgesetzt werden, also gelebte Völkerverständigung. Wenn man die Bilder aus den vergangenen Treffen betrachtet, stellt man fest, dass noch einige der Teilnehmer aus den ersten Treffen an den Jubiläumsfeierlichkeiten teilnahmen. Sie arbeiten noch heute aktiv beim Ausbau und Fortbestand der Städtepartnerschaft und an der Verbreitung des Gedankens der europäischen Einigung mit.



Helfen Sie uns zu helfen!

Helferinnen und Helfer gesucht - Wie geht es weiter mit unseren kleinen Ortsvereinen?

1892 wurde die Sanitätskolonne vom Roten Kreuz in Braubach erstmals gegründet. Nach wenigen Jahren wurde die Gemeinschaft wieder aufgelöst und im Jahr 1910 schließlich erneut gegründet. Seit dem besteht die örtliche Rotkreuzgemeinschaft.

Wie bei vielen anderen Vereinen fehlt auch bei uns der Nachwuchs. Aufgaben, die unser Verband von den örtlichen Rotkreuzgemeinschaften erwartet, können mangels ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer nicht mehr geleistet werden.

Sicherlich gibt es zahlreiche Förderer der Arbeit des Roten Kreuzes. Doch ohne Menschen, die bereit sind Zeit für die Mitmenschen aktive Arbeit zu leisten, können keine ehrenamtlichen Sanitätseinsätze mehr durchgeführt werden. Auch für die Mitarbeit im Katastrophenschutz fehlen diese Kräfte.

Können Sie uns persönlich helfen?

Kennen Sie jemanden, der bereit ist mitzuarbeiten?

Die Vertreter unserer örtlichen Gemeinschaften freuen sich über jeden, der bereit ist zu helfen. Nur durch engagierte Menschen kann der Fortbestand unserer Ortsvereine in der Region gesichert werden.

Wenn Sie unseren DRK-Kreisverband Rhein-Lahn e.V. und seine Ortsvereine tatkräftig unterstützen möchten, rufen Sie uns gerne an unter 02603-94 14-0 oder schicken eine E-Mail an info@kv-rhein-lahn.drk.de. Vielen Dank!

JEDER KANN HELFEN –

DRK-Projektwoche in der 4. Klasse der GS „Am Windrad“ Singhofen vom 05.11.2018 – 09.11.2018

Erste Hilfe-Kurse sind nicht nur wichtig und sinnvoll für Führerscheinprüflinge und andere Erwachsene – nein, auch Kinder können in Situationen geraten, in denen es wichtig ist, die richtigen Reaktionen und Maßnahmen zu kennen und anzuwenden.

Deshalb besuchte Herr Dominik Klos vom DRK-Ortsverband Singhofen an drei Vormittagen die Schülerinnen und Schüler der vierten Klasse. Dabei wurde er unterstützt von Herrn Andreas Hartenfels und Frau Stephanie Klos.

In einem theoretischen Teil erfuhren die Kinder etwas über die Geschichte und Aufgaben des DRKs und lernten, dass die Mitarbeiter des Roten Kreuzes unabhängig, ehrenamtlich und neutral auf der ganzen Welt Menschen helfen, die in Not geraten sind.

Anschließend wurde geübt, wie man einen Notruf absetzt, wie die Rettungskette funktioniert und welche Maßnahmen des Eigenschutzes wichtig sind, um sich beim Helfen nicht selbst in Gefahr zu bringen.

Der zweite Vormittag stand ganz im Zeichen der Praxis: Pflaster kleben, Verbände anlegen, Schock- und Seitenlage und einfache Stabilisierung wurden intensiv von allen Kindern geübt.

Sogar der kleinste Schüler der Klasse schaffte es, den riesengroßen Übungsleiter in die korrekte Seitenlage zu bringen. Bei allem Spaß am „Unfall-Spielen“ verloren die Kinder doch nie die grundsätzliche Ernsthaftigkeit ihres Tuns aus den Augen und wurden in beeindruckender Weise auch immer wieder dazu aufgefordert, sich in die Situation des Verletzten einzufühlen und sich zu überlegen, was diesem wohl helfen und gut tun könnte.

Der letzte Vormittag begann mit der Anwendung des Gelernten in verschiedenen Situationen: Zwei Kinder verließen den Raum, fanden beim Reinkommen eine Person in einer fiktiven Notlage vor und versuchten sich mit den richtigen Maßnahmen um diese zu kümmern:

Da war jemand beim Fußballspielen zusammengeklappt, ein anderer blutete nach einem Sturz von der Mauer, ein Bewusstloser lag einfach da und musste „verarztet“ werden.

Nach dem Überwinden von kleinen Unsicherheiten gelang es, alle Patienten sachgerecht zu versorgen und man merkte den Kindern an, dass sie stolz auf ihre Handlungsfähigkeit waren.

Die Präsentation eines „echten“ Rettungswagens auf dem Schulhof inklusive Blaulicht und weithin hörbarer Sirene bildete dann noch einen abschließenden Höhepunkt des Projekts. Die Schülerinnen und Schüler konnten das Innere des Rettungswagens inspizieren, die Trage ausprobieren, bekamen alle Geräte erklärt und auch den „Trost-Teddy“ gezeigt, der zum Einsatz kommt, wenn Kinder versorgt werden.

Zum Schluss informierte Herr Klos über die Möglichkeit, mal beim Jugendrotkreuz „reinzuschnuppern“, um das Gelernte noch weiter zu vertiefen. Die Jugendrotkreuzler treffen sich alle 14 Tage montags für eine Stunde in der Arnsteiner Str. 11 in Singhofen.

Alle Schülerinnen und Schüler erhielten zum Schluss dieser rundum gelungenen Woche noch eine Urkunde, die ihnen die Teilnahme am DRK-Projekt bescheinigte.

Ganz besonderen Dank empfangen Herr Klos und seine Mitarbeiter, die ihre Freizeit geopfert haben, um den Kindern mit so viel Engagement so wichtige Inhalte zu vermitteln!



Ausbau des DRK-Fahrdienstes

Mit unserem Angebot im Rahmen des Fahrdienstes Menschen mit einer vorübergehenden oder dauerhaften Behinderung die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

Egal, ob es sich um eine einmalige oder regelmäßige Fahrt handelt, ob mit oder ohne Rollstuhl, unsere speziell ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fahren Sie gerne in unseren modernen Spezialfahrzeugen. Unser Ziel ist es, Sie bestmöglich zu unterstützen und Ihnen den Alltag so leicht wie möglich zu gestalten.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns in der DRK-Kreisgeschäftsstelle (Auf der Pütz 6, 56130 Bad Ems) von Dienstag bis Donnerstag in der Zeit von 10.00 – 16.00 Uhr. Gerne aber auch telefonisch unter der Rufnummer 02603 – 94 14 0 oder per Mail an info@kv-rhein-lahn.drk.de.



Großübung 2018 in Lahnstein

Am 20.10.2018 führte der Rhein-Lahn-Kreis eine Großübung in einem Industriebetrieb in Lahnstein durch.

Angenommen wurde ein Brand mit anschließender Verpuffung, sowie die Beteiligung von Gefahrgut. Auch rund 15 verletzte Personen waren im geplanten Szenario enthalten.

Wir waren mit allen vier Modulen unserer Schnelleinsatzgruppe (SEG) im Einsatz.

während das Modul Führung gemeinsam mit der Abschnittsleitung Gesundheit alle Maßnahmen koordinierten, wurden die 15 Verletzten durch das Modul Sanitätsdienst versorgt. Dazu wurde unter anderem eine Patientenablage sowie ein Behandlungsplatz aufgebaut und in Betrieb genommen.

Das SEG Modul Betreuung baute in einer Halle in Braubach eine Versorgungsstelle auf. Dort würden im Ernstfall alle Betroffenen, welche nicht Verletzt sind, untergebracht.

Das SEG Modul Verpflegung baute auf einem etwas dem Übungsobjekt abgelegenen Platz eine Verpflegungsstelle auf. Während der Übung wurden an allen benötigten Stellen warme sowie kalte Getränke zur Verfügung gestellt.

Zeitgleich bereiteten die DRK Köche für knapp 400 Personen eine deftige Kartoffelsuppe zu.

Nachdem die Übung offiziell abgeschlossen war, trafen sich alle Beteiligten zum gemeinsamen Mittagessen an unserer Verpflegungsstelle.

Wir waren mit knapp 35 ehrenamtlichen Helfern und rund 20 Fahrzeugen im Einsatz.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit bedanken. Unser besonderer Dank gilt allen, welche auch bereits im Vorfeld zur Planung dieser Übung beigetragen haben. Ebenfalls geht unser Dank an die Verletzten-darsteller und Statisten welche ein realistisches Üben möglich gemacht haben.



Fünf Jahre First Responder im Ortsverein Katzenelnbogen

Im November 2018 besteht die First Responder Gruppe des DRK Ortsverein Katzenelnbogen bereits seit fünf Jahren. Alles fing als kleines Pilotprojekt an. Zu Beginn bestand das Einsatzgebiet der ehrenamtlichen Ersthelfer aus der Stadt Katzenelnbogen sowie der Gemeinde Klingelbach.

Nach nunmehr fünf Jahren betreut die First Responder Gruppe 10 Gemeinden sowie die Stadt Katzenelnbogen. Damit betreut

die Gruppe mittlerweile knapp 10.000 Bürger in der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen. Im Jahr 2018 wird das erste Mal die 100er Marke an geleisteten Einsätzen überschritten.

Die First Responder werden bei medizinischen Notfällen, gleichzeitig mit dem Rettungsdienst alarmiert. In Form einer Zufallsbereitschaft, ähnlich der Feuerwehr, leisten die ehrenamtlichen Rotkreuzler Ihren Dienst.

Neue First Responder im DRK Ortsverein Singhofen

Anfang des Jahres ließen sich sieben neue Mitglieder des Ortsvereins zu Sanitätern ausbilden. Alle sieben kommen aus Seelbach und haben hier eine First Responder Gruppe gegründet. Neben den bereits bestehenden First Responder Gruppen in Dornholzhausen und Dornholzhausen ist nun auch Seelbach im DRK Ortsverein Singhofen „beheimatet“. Sie wirken aktiv im Sanitätsdienst und bei den Blutspenden mit. Vorrangig sind sie aber „Helfer vor Ort“. Ein beachtliches Equipment und eine mehr als gute Ausbildung führten in den ersten Einsätzen schon zu einer Verringerung des therapiefreien Intervalls, vom Notruf bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Unter den sieben Sanitätern befinden sich nämlich ein Notarzt, ein Rettungsassistent sowie eine Rettungsassistentin. Auch die weiteren Mitglieder verfügen zum Teil über medizinische Vorkenntnisse. Diese wurden schon mehrmals benötigt. Seit der Indienststellung im August wurden die First Responder Seelbach nun schon mehrfach alarmiert. Und jedes Mal konnte adäquat geholfen werden. Es ist erstaunlich, wie oft die First Responder in Seelbach nun schon los mussten. So zeigt sich, dass diese Institution richtig war. Der DRK Ortsverein Singhofen freut sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit und wünscht so wenig Einsätze wie möglich. Schließlich geht es uns allen am besten, wenn das DRK nicht in den Einsatz muss.





Mit viel Helau und Alaaf wurde die fünfte Jahreszeit am Faschingsdienstag im **Café Zeitlos** gefeiert. Die Betreuer veranstalteten ein buntes und lustiges Programm, das die Senioren zum Schunkeln, Mitmachen, Mitsingen und zum Lachen brachte.



5 Jahre Café Zeitlos in Hahnstätten

Allen Skeptikern zum Trotz hat sich Café Zeitlos als Erfolgsmodell ganz fest in der Verbandsgemeinde Hahnstätten etabliert. Das niederschwellige Betreuungs- und Entlastungsangebot öffnet sich mittlerweile für Menschen mit und ohne Demenz gleichermaßen und kann eine Erfolgsgeschichte schreiben. Es schließt die Lücke zwischen häuslicher und institutioneller Pflege mit dem Betreuungsangebot durch ehrenamtlich engagierte Helfer und Fachpersonal, die in liebevoller Umgebung eine kleine Gruppe im **Café Zeitlos** betreuen.



Auf diesem Bild sieht man die ehrenamtlichen Engel von Café Zeitlos mit Ihren Schützlingen.

Viele Ehrengäste sprachen in ihren Grußworten den Respekt für die tolle Arbeit des Teams von **Café Zeitlos** aus.

Petra Pütz

Besonders gefreut hat uns der Besuch unserer Hunderettungsstaffel.



Aktion Demenzparcours im August

Die Erfahrungsaktion des Demenzparcours durch das Team von Café Zeitlos am 25. August 2018 im Kreml-Kulturhaus war ein voller Erfolg.

Aufschlussreich aber auch nachdenklich stimmte die Ausstellung die Besucher.

Durch den Blick in den Spiegel sollte z.B. das Mittagessen auf die Teller verteilt werden. Demente Menschen erleben ihre Umwelt oft als verkehrt und durch das Einsetzen des Spiegels konnten sich die Besucher in die Lage dieser Menschen versetzen. Dies brachte manche Besucher schnell an die Grenzen ihres Könnens.

Café Zeitlos wollte mehr Verständnis für demente Menschen und ihre Angehörigen hervorrufen, was auch gelungen ist



Eine Station des Demenzparcours – dieses Gefühl hat ein Demenzkranker beim Ankleiden



Mobile Sanitätsstation in Dienst gestellt

Nach gut einem Jahr Planungsphase, hat der DRK Ortsverein Katzenelnbogen im Juli diesen Jahres seine neue Mobile Sanitätsstation in Dienst gestellt.

Hierfür wurde gemeinsam mit der Firma „Anhänger Wörrmann – World of Trailers“ ein Anhänger auf die Bedürfnisse im Sanitätsdienst konzipiert. Die Mobile Sanitätsstation verfügt über zwei Räume. Im vorderen Bereich befindet sich ein Aufenthaltsraum für die eingesetzten Helfer und im hinteren Bereich ein Behandlungsraum. Dort können Patienten sanitätsdienstlich unter besten Bedingungen versorgt werden.

Die Mobile Sanitätsstation wurde in Eigenleistung mit den ersten Grundausstattungen ausgerüstet. Neben einer verstellbaren Behandlungsliege, einem Behandlungswagen gehören unter anderem ein Notfallrucksack und eine Sauerstoffeinheit zur Grundausstattung. Die Räume verfügen außerdem über eine leistungsstarke LED Beleuchtung, welches für beste Lichtverhältnisse bei medizinischen Behandlungen sorgt. Im Außenbereich sorgt eine LED-Umfeldbeleuchtung ebenfalls für ein sicheres Arbeiten, auch bei Dunkelheit.



Im Laufe der nächsten Zeit wird noch weitere Ausstattung beschafft und zum Einsatz kommen.

Die mobile Sanitätsstation kommt vorwiegend in der sanitätsdienstlichen Betreuung von Veranstaltungen zum Einsatz. Durch ein durchdachtes Modulares Einrichtungskonzept sind aber auch viele weitere Einsatzmöglichkeiten denkbar.

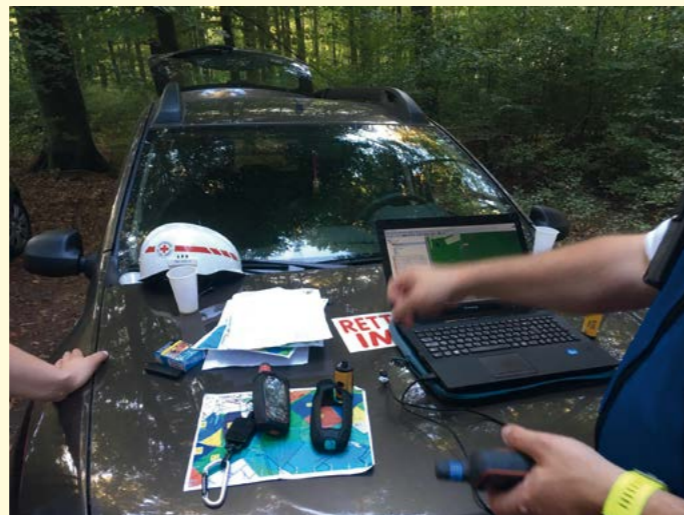


Alarmierung zur Personensuche in Braubach Hinterwald

Am 15. sowie 16.10.2018 wurde unsere Schnelleinsatzgruppe Verpflegung zur Versorgung der Einsatzkräfte nach Braubach - Hinterwald alarmiert. Vor Ort wurden rund 110 Einsatzkräfte mit Getränken sowie einer warmen Mahlzeit versorgt. Die SEG Verpflegung war mit sieben bzw. neun Einsatzkräften und drei Fahrzeugen im Einsatz.

Außerdem wurde die Rettungshundestaffel des DRK Ortsverein Hahnstätten durch den Fachberater Rettungshunde des Rhein-Lahn-Kreises ebenfalls zur Einsatzstelle alarmiert. Die erst im April diesen Jahres neu gegründete Staffel hatte somit ihren ersten Einsatz überhaupt, welcher auch direkt mit vier Einsatzkräften und einem geprüften Rettungshunde angetreten wurde. Gemeinsam mit neun weiteren Rettungshundestaffeln des DRK KV Altenkirchen, der Polizei, Feuerwehr sowie dem Bundesverband Rettungshunde (BRH) waren diese im Einsatz. Als Verbindungsperson zur Einsatzleitung war ebenfalls die Kreisbereitschaftsleitung vor Ort.

Nach zwei Tagen mussten die Einsatzkräfte die intensive Suche leider ohne Erfolg einstellen. Im weiteren Verlauf übernahm die Polizei die Ermittlungen.



Erstes Kino Open Air war ein voller Erfolg



Das erste Kino Open Air am 24.08.2018, das von der DLRG und dem DRK Ortsverein Singhofen organisiert wurde, war ein Ereignis, das seines Gleichen sucht. Bei trockenem Wetter kamen zahlreiche Gäste in das Freibad Singhofen um sich in einer unvergleichbaren Ambiente den Film Jammertal auf der riesengroßen Leinwand anzuschauen.

Die Veranstalter sorgten neben der Filmvorführung auch für das leibliche Wohl. Schon lange vor dem Film kamen die ersten Gäste um etwas gesellige Zeit miteinander zu verbringen. Das gesamte Publikum war sich einig, dass so etwas der Wiederholung bedarf. Pierre Klos (DLRG) und Dominik Klos (DRK) bedankten sich für die lobenden Worte noch am Abend und versprachen, dieses Event nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Ein unvergesslicher Abend für alle Gäste und auch für die Veranstalter von DLRG und DRK.

Wir danken allen Sponsoren und vor Allem dem Kinocenter Nastätten mit Ralf Holl für die Unterstützung bei diesem tollen Event.

„Herzinfarkt – Leben retten im Blauen Ländchen“

Der Herzinfarkt zählt zu den häufigsten Todesursachen in Deutschland. Umso wichtiger ist es, einen möglichen Infarkt frühzeitig zu erkennen, richtig zu handeln und so Leben zu retten. Diesem Thema widmete sich die Aktion „Herzinfarkt – Leben retten im Blauen Ländchen“, die nunmehr im Rahmen des Tages der offenen Tür der Verbandsgemeindeverwaltung Nastätten erfolgreich beendet wurde.



Nachdem nahezu alle Gemeinden der Verbandsgemeinde Nastätten mit Frühdefibrillatoren ausgestattet wurden, startete im November 2017 die Aktion „Herzinfarkt – Leben retten im Blauen Ländchen“. Ziel war es möglichst viele Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde für das Thema Herzinfarkt zu sensibilisieren und sie im Umgang mit Frühdefibrillatoren zu schulen. Hierzu führte das DRK-Mittelrhein in fast allen Gemeinden kostenlose Schulungen durch.

In jeweils zwei Stunden konnten die Teilnehmer hier mit kleinen praktischen Übungen zur Reanimation und Frühdefibrillation lernen, wie sie im Ernstfall richtig handeln können. Denn die

Überlebenschance steigt mit Ersthelfern aus der Bevölkerung in unmittelbarer Nähe nachgewiesenermaßen um ein Vielfaches.

Die gemeinsame Aktion des DRK-Mittelrhein, des Gemeinschaftsklinikums Mittelrhein/ Paulinenstift Nastätten und der Verbandsgemeinde Nastätten war ein voller Erfolg. So konnten insgesamt 20 Defibrillatoren-Schulungen durchgeführt und zum Ende der Aktion mehr als 350 Personen erreicht werden. „Wir haben die Menschen umfassend informiert und ihnen so die Angst genommen. Das ist ein Gewinn für die Region und die Menschen, die dort wohnen“, betonte Leo Biewer, Aufsichtsratsvorsitzender der DRK-Mittelrhein.

DRK-Mittelrhein freut sich über den 2.000sten Hausnotruf-Anschluss in Koblenz und dem Rhein-Lahn-Kreis

Für den 90-jährigen Herrn Bach und seine 7 Jahre jüngere Frau aus Koblenz ist es ein großes Glück auch im hohen Alter noch immer unabhängig in ihrer eigenen Wohnung leben zu können. Ein Wunsch, den viele ältere Menschen in Koblenz mit dem Ehepaar teilen.

Die nötige Sicherheit dabei gibt ihnen der HausnotrufService des DRK-Mittelrhein. „Der kleine Knopf am Arm, hat sich bereits bewährt“, sagt der Senior mit einem Lächeln im Gesicht und ist dankbar für die gut ausgebildete, schnelle Hilfe des Roten Kreuzes, die im Notfall zu ihm nach Hause kommt. Mit Herrn Bach vertrauen in Koblenz und dem Rhein-Lahn-Kreis jetzt insgesamt 2.000 Teilnehmer und Teilnehmerinnen dem HausnotrufService des DRK-Mittelrhein.



Auf dem Foto: Leo Biewer (zweiter von links), Aufsichtsratsvorsitzender des DRK-Mittelrhein und Dominik Schüller (rechts), Bereichsleiter Hausnotruf- und MenüService des DRK-Mittelrhein, gratulieren dem Ehepaar Bach als 2.000ste Hausnotruf-Teilnehmer.

Weitere Informationen zu den Angeboten des DRK-Mittelrhein gibt es im Internet unter www.drk-mittelrhein.de oder unter der Rufnummer 0261- 973 824-15.

Sanitätsdienste des DRK-Ortsverein Singhofen e.V. im Jahr 2018

Auch in diesem Jahr hatte die Bereitschaft des DRK-Ortsverein Singhofen wieder alle Hände voll zu tun. Insgesamt wurden 30 Einsätze abgearbeitet. Nicht nur auf Ortsvereinsebene sondern auch im Kreisverband und zur Unterstützung anderer Ortsvereine sind die Sanitäter/innen aus Singhofen im Einsatz. 2018 waren wir im Einsatz beim Schwerdonnerstag in Nassau, Karnevalsnachtumzug in Braubach, Karnevalsumzug in Osterspau, Preistanzen in Singhofen, SEG-Einsatz in Diez, Lahneck Live in Lahnstein, Fahr zur Aar in Hahnstätten, Dorfturnier in Singhofen, Sponsorenlauf des Leifheit Campus Nassau, Weinbergfest in Obernhof, Stundenpaarlauf in Nassau, Jahresfest der Stiftung Scheuern, Freiluftvolleyballturnier in Attenhausen, Autofreies Gelbachtal, Betreuungseinsatz in Singhofen, Giants Hobby-Fußball-Nachturnier in Singhofen, Reitturnier in Singhofen, Rhein in Flammen in Braubach, Kino Open Air in Singhofen, Heimatfest Singhofen, Rhein in Flammen in Nochern, Reitturnier in Weisel, Michelsmarkt in Nassau, Midnightball des Jugndtreff Nassau / JUZ BadEms in Nassau und Seniorennachmittag in Nassau.

Vom kleinen Pflaster bis zum Notfall haben die Sanitäter alles routiniert abgearbeitet. Auch in diesem Jahr hat sich wieder gezeigt, dass das optimale geschulte Personal und die sehr gute Ausrüstung des Ortsvereins in allen Einsatzlagen bestehen können. Schon jetzt ist man gespannt, was das Jahr 2019 für das DRK in Singhofen bringt. Auf jeden Fall ist man gut vorbereitet.

Von einem ganz besonderen Ereignis möchten wir nachfolgend berichten:

Am späten Nachmittag des 24.07.2018 wurde der Bereitschaftsleiter des OV Singhofen durch eine Wandergruppe kontaktiert. Acht Jugendliche und zwei Betreuer hatten durch eine fehlerhafte Kom-



munikation keinen Schlafplatz für die kommende Nacht. Da es an diesem Tag sehr heiß war, war die gesamte Gruppe erschöpft und müde. In Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde Singhofen wurde kurzerhand beschlossen, die Gruppe auf dem Campingplatz der Ortsgemeinde unterzubringen. Der DRK Ortsverein Singhofen baute ein Mannschaftszelt auf und brachte für jeden ein Feldbett mit. Auf den Bierzeltgarnituren die noch mitgebracht wurden gab, wurde durch die Ortsgemeinde ein zünftiges Abendessen organisiert. Waren doch alle nach einem langen und heißen Tag hungrig und durstig. Besonders die kühlen Getränke fanden reißenden Absatz. Sehr dankbar waren die Jugendlichen, als sie noch vor dem Aufbau des Zeltes in das benachbarte Schwimmbad springen durften. Nach der langen Ungewissheit wie dieser heiße Tag nach einer weiten Wanderung enden würde, war das eine willkommene Abkühlung. Sofort nach dem Essen fielen die ersten völlig erschöpft ins Bett und der Tag fand für alle ein gutes, fast schon nicht mehr geglaubtes, Ende. Am nächsten Morgen wurden die „gestrandeten“ Wanderer, mit einem tollen Frühstück geweckt. Die Bäckerei Bernhard Bauer spendierte Brötchen, die Ortsgemeinde organisierte Marmelade, Wurst und Getränke und das DRK kümmerte sich um das „Buffet“. Nach dem Frühstück wurden die Feldbetten, das Zelt und die Bierzeltgarnituren abgebaut und verladen. Danach verabschiedeten sich die Jugendlichen und bedankten sich nochmals für die unkomplizierte Hilfe des DRK-Ortsverein Sing-hofen sowie der Ortsgemeinde Singhofen.



BIRKO
VERPACKUNGS-
Gesellschaft mbH

- Kunststoffspritzgießteile bis 121 g
- Technische Kleinserien
- Technische Formteile
- Serienprogramm
- Verschlussstopfen

Mühlbachstr. 22 • 56357 Marienfels • Tel. 06772 / 89 27 • Fax 06772 / 55 77
Internet: www.Birko-GmbH.de • E-Mail: post@birko-gmbh.de

Schreibuero Palm

Ihr Partner für alle Schreibarbeiten, Web-Design uvm
Eine Anlaufstelle für Ärzte, kleine u. mittlere Unternehmen, Einzelfirmen und Privatpersonen

Elfriede Palm Tel./Fax: 02603 6759/-500851
Arzbacher Str. 33 E-Mail: sb_palm@online.de
56130 Bad Ems www.schreibuero-palm.de

SCHMIDT
Heizung & Sanitär

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner zum Thema Barrierefreies Bad!
Rolf Schmidt • Hauptstr. 16 • 56357 Gemmerich • ☎ 06776 / 950 315
www.schmidt-gemmerich.de • info@schmidt-gemmerich.de

KRECH Inh. Joachim Krech
Mittelstr. 33
56112 Lahnstein

SANITÄR & HEIZUNG

- ☆ Heizungseinbauten aller Art
- ☆ Sanitäre Installationen
- ☆ Behindertengerechte Badezimmer
- ☆ 3-Dimensionale Badplanung
- ☆ Kundendienst
- ☆ Notdienst

Tel.: 02621/6 29 60-0
www.krech-sanitaer.de
Fax: 02621/6 29 60-20
e-mail: info@krech-sanitaer.de

CLARIANT

»Die Vielfalt der Möglichkeiten.«
WHAT IS PRECIOUS TO YOU?

Die Clariant Plastics & Coatings (Deutschland) GmbH ist ein bedeutender Arbeitgeber im Raum Lahnstein. Als weltweit führendes Unternehmen in der Spezialitätenchemie bietet Clariant am Standort Lahnstein 250 Mitarbeitern einen Arbeitsplatz. Clariant steckt in vielen Produkten des täglichen Lebens wie z. B. Spielzeug, Verpackungen und auch in hochwertigen Erzeugnissen der Faser- und Automobilindustrie.

WWW.CLARIANT.COM

Clariant Plastics & Coatings (Deutschland) GmbH
Hohenrhein 1,
56112 Lahnstein
Tel. +49 (0) 26 21/14-0

what is precious to you?

Große Auswahl Kleiner Preise
Baustoff-Fachhandel Schüttgütertransporte

KEUL
Kompetenz + Erfahrung

56133 Fachbach • Koblenzer Str. 63
Tel.: 02603 / 50 46 0 • Fax.: 50 46 29
E-Mail: info@keulgmbh.com

Meisterbetrieb im Tischlerhandwerk

Schreinerei Mund

Christoph Mund
Auf der Wahnsbach 9
56368 Katzenelnbogen
Tel. 06486-8400 u. 902511
Fax 06486-1710
Handy: 0178-6369734
info@schreinerei-mund.de
www.schreinerei-mund.de

Wir setzen Ihre Vorstellungen und Wünsche in die Tat um!
Möbelbau • Innenausbau • Sanierungen • Holzbau
Bodenbeläge • Terrassenbeläge/Überdachungen
Türen u. Fenster • Garagentore • uvm.

Detlef Retzy
IHR RAUM AUSSTATTER

Pfingstwiese 1, 56130 Bad Ems
Tel./Fax: 02603 - 931 Mobil: 0174 75 320 75

- Bodenbeläge - Designbeläge
- Dekorationen
- Gardinen und Gardinenwäsche
- Markisen
- Polsterarbeiten
- Sonnenschutz - Plissees
- Lamellenanlagen
- Tapeten und Tabezierarbeiten

ELEKTRO KLEIN GMBH
LARS LEWANDOWSKI

-STROM
-LICHT
-GERÄTE
-SAT/ISDN/EDV

02603 / 23 31 Tradition seit über 50 Jahren

Elektrotechnik - Vor der Loos 25 - 56130 Bad Ems
elektrokleingmbh@t-online.de - www.elektro-klein-gmbh.com

Das können Sie drehen und wenden, wie Sie wollen

Wir helfen!

DRK-Service-Telefon: 01805-41 04 04, 12 Cent/min

Mech-mit-DRK.de
DEUTSCHES ROTES KREUZ
Eines für alle ...


KFZ - Meisterbetrieb
Reparatur aller Marken

NECANÄ
by Ulfhe Mechenich

Motor-Gartengeräte
Reparatur-Verleih-Verkauf

Schwarzer Weg 7
56112 Lahnstein
02621 / 629 36 22
www.oeko-necknich-online.de

Ökologische Gebäudereinigung



ONEWAY
MODERN WOMAN

modehaus
Bayer
nastätten

subway
fresh & different

www.modehaus-bayer.de • Römerstraße • Nastätten

Kontakt:

DRK-Mittelrhein
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 12
56073 Koblenz
Tel.: 0261 – 973 824 15
Fax: 0261 – 973 824 12
E-Mail: menueservice@drk-mittelrhein.de
www.drk-mittelrhein.de



Deutsches Rotes Kreuz

Wir bringen den Genuss zu Ihnen nach Hause!



- abwechslungsreiches Angebot von über 200 tiefkühlfrischen Menüs – Vorsuppen, Hauptgerichte, süße Mahlzeiten, Spezialitäten und Desserts
- einfach im Backofen oder der Mikrowelle zubereiten
- Berücksichtigung besonderer Ernährungsbedürfnisse wie Diabetes oder Lebensmittelverträglichkeiten

Zukunft gut finden!

Das BiZ macht schlau

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) ist die richtige Adresse für alle, die Orientierung suchen über Berufe, Weiterbildung und den Arbeitsmarkt. Der gesamte Service ist kostenlos.

- Nutzen Sie das umfangreiche Medienangebot.
- Finden Sie online den passenden Arbeits- oder Ausbildungsplatz.
- Erstellen Sie Ihre Bewerbung.
- Besuchen Sie die Veranstaltungen im BiZ.

Berufsinformationszentrum
Tonnerrestraße 1 - 56410 Montabaur
Telefon 02602 123256
www.arbeitsagentur.de



LÖWENSTEIN medical
Der Mensch im Mittelpunkt.

HOSPITAL
HOMECARE
DIAGNOSTICS

Löwenstein Medical
Arzbacher Straße 80
D-56130 Bad Ems

Telefon: 0 26 03/96 00-0
Fax: 0 26 03/96 00-50
Internet: hul.de